

# Amts- und Anzeigebblatt

für den

**Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock**  
und dessen Umgebung.

**Erscheint**  
wöchentlich drei Mal und  
zwar Dienstag, Donner-  
stag und Sonnabend. In-  
sertionspreis: die kleinste  
Zeile 10 Pf.

**Abonnement**  
viertelj. 1 M. 20 Pf. (incl.  
Humorist. Blätter) in der  
Expedition, bei unsern Bo-  
ten, sowie bei allen Reichs-  
Postanstalten.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

**N. 121.**

34. Jahrgang.  
Donnerstag, den 13. October

**1887.**

Das unterzeichnete Amtsgericht hat am 5. dieses Monats infolge Anzeige vom 30. September dieses Jahres auf Folium 148 des Handelsregisters für die Stadt Eibenstock, die Firma **A. J. Kallitzki** daselbst betreffend, verlautbart, daß Herr Kaufmann Hermann Neumann in Eibenstock Inhaber der Firma ist und daß die Firma künftig **A. J. Kallitzki Nachfgr.** firmirt.

**Königliches Amtsgericht Eibenstock,**  
am 5. October 1887.  
Beichte.

## Bekanntmachung.

Am 15. dieses Monats ist der vierte Termin der diesjährigen **Stadt- anlagen zu bezahlen.**

Wir fordern zu dessen Berichtigung hierdurch mit dem Bemerkten auf, daß **14 Tage nach diesem Termine** gegen die Säumigen sofort das **Zwangsvoll- streckungsverfahren** eingeleitet werden wird.

Eibenstock, am 11. October 1887.

**Der Stadtrath.**  
Völscher, Bürgermeister.

## Bekanntmachung.

Die rückständigen Brandfassenbeiträge auf 2. Termin sind zu Vermeidung der Zwangsvollstreckung bis spätestens

**zum 15. dieses Monats**

in hiesiger Rathregistratur zu entrichten.

Eibenstock, den 12. October 1887.

**Der Stadtrath.**  
Völscher, Bürgermeister.

## Holz-Versteigerung

auf **Johannegeorgenstädter Staatsforstrevier.**

Im Hotel de Saxe in Johannegeorgenstadt sollen

**Montag, den 17. October d. J.,**

von Vormittags 9 Uhr an

folgende **Nutz- und Brennholz**, als:

1581	Stück weiche Klotzer	von 13-15 Etm. Oberst.,	3, 4, 3, 5 u. 4, 5 M. l.,	auf den Schlägen in den Abth. 52, 60, 61, 64, 66, und 67; in den Durchforstungen der Abth.: 28, 51, 58 und 73 und im Einzelnen in den Abth.: 8, 9, 14, 17, 18, 21, 22, 23, 25, 32, 33, 34, 36, 37, 40, 41, 42, 51, 52, 55, 58, 60, 61, 62, 63, 64, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 77, 78, 79, 80 und lit. I.
1911	" "	16-22 " "		
3	" buchne "	23-29 " "		
708	" weiche "	23-29 " "		
3	" buchne "	30-36 " "		
160	" weiche "	30-36 " "		
3	" buchne "	39-62 " "		
26	" weiche "	über 36 " "		
6958	" Stangfl. von	7-12 " "		
192	" Stangen "	8-9 " Unterst., 7 bis 10 Meter lang,		
19	Raummeter buchne	Brennscheite,		
18	" weiche	dergleichen,		
11	" weiche	Brennknaupel,		
10	" buchne	Keste und		
6	" weiche	dergleichen		

einzel und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

in **lassenmäßigen Münzsorten**, sowie unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu gebenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.

**Creditüberschreitungen sind unzulässig.**

Auskunft ertheilt der unterzeichnete Oberförster.

**Königl. Forstrevierverwaltung Johannegeorgenstadt und**  
**Königl. Forstrentamt Eibenstock,**

am 11. October 1887.

Schmidt.

Wolfframm.

## Tagesgeschichte.

— Deutschland. Alle Berichte aus Baden-Baden stimmen darin überein, daß dem Kaiser Wilhelm der diesjährige Herbstaufenthalt daselbst sehr gut bekommt. Der Monarch kann sich dort diejenige Schonung auferlegen, die sein hohes Alter erheischt und die ihm nach den Anstrengungen der letz-

ten Monate besonders dienlich ist. — Kaiserin Augusta ist von ihrem Erkältungszustande völlig wiederhergestellt. — Am Abend des 8. October rannte auf dem Bodensee der österreichische Dampfer „Habsburg“ den bayerischen Dampfer „Lindau“ derart an, daß letzterer sank. Die Kollision fand Abends 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, einen Kilometer vom Lindauer Hafen entfernt, bei klarem Wetter und ruhiger See statt, während

der Rückfahrt des bayerischen Dampfers „Stadt Lindau“ von Rorschach. Derselbe sank nach wenigen Minuten, wobei drei Personen ertranken, während die übrigen durch den österreichischen Dampfer „Habsburg“, obwohl derselbe selbst beschädigt war, sowie durch den zur Hilfe herbeigeeilten bayerischen Dampfer „Ludwig“ gerettet wurden. Der gesunkene Dampfer ragt mit dem Ende des Schornsteins und den oberen

Im „Gasthof zur Sonne“ in **Sofa** soll  
**Sonnabend, den 15. October 1887,**  
Nachmittags 2 Uhr

ein **Glaschrank** öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden.  
Eibenstock, am 10. October 1887.

**Schönherr,** Gerichtsvollzieher.

## Bekanntmachung.

Das Verzeichniß der in hiesiger Gemeinde wohnhaften Personen, welche zu dem Schöffenamte und zu dem Geschworenenamte berufen werden können (Urliste), wird vom 15. dieses Monats ab eine Woche lang an Expeditionsstelle des unterzeichneten Gemeindevorstandes zu Jedermanns Einsicht ausgelegt werden.

Es wird dies hierdurch mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß Einsprachen gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der erwähnten Liste innerhalb der Auslegezeit schriftlich oder zu Protokoll erhoben werden können.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, daß der betreffenden Bekanntmachung am hiesigen Rathhausbrette die auf die Schöffen- und Geschworenenwahl bezüglichen Bestimmungen der §§ 31, 32, 33, 34, 84, 85 des Gerichtsverfassungsgesetzes und des § 24 des Gesetzes vom 1. März 1879 ihrem Wortlaute nach beigefügt sind.

Schönheide, am 11. October 1887.

**Der Gemeindevorstand.**

## Holz-Versteigerung

auf **Bockauer Staatsforstrevier.**

Im Hotel zum Rathskeller in Aue sollen

**Donnerstag, den 20. October a. c.,**

von Vormittags 9 Uhr an

die in den Forstorten: Hemmberg, Bockauer Fils, Kirmismooß, Stinkenbach, Beckleithe, lange Sohle, Buchberg, Fuchsberg, Saurüssel, Bärensäure, Dürrberg, Marktshöhe und Falkenstein“ aufbereiteten **Nutz- und Brennholz**, als:

52	weiche Stämme	von 11-15 Etm. Mittenstärke,	} in den Abtheilungen 1, 32 und 33,
7	" "	16-18 " "	
604	" Klotzer	13-15 " "	} Oberstärke,
1027	" "	16-22 " "	
306	" "	23-29 " "	} in den Abtheilungen 1, 28, 29, 31, 32, 37 bis 40 und 43,
89	" "	30-36 " "	
103	" "	37-60 " "	} 3,5 Mtr. lang,
136	" "	23-38 " "	
676	Stangenfl.	8-12 " "	} wandelb.
1884	Derbstang.	8-9 " "	
1502	" "	10-12 " "	} Unterstärke,
440	" "	13-15 " "	
3190	Reißstang.	3-4 " "	} in den Abtheil. 44 und 45,
1430	" "	6-7 " "	
207	Raummeter weiche	Brennscheite,	} in den Abtheil. 26, 28, 30,
249	" "	Brennknaupel,	
22	" "	Brennrinde,	} 32, 33,
355	" "	Keste,	
2,50	Wellenhundert	buchenes Reisig,	} in Abtheilung 30,
20,00	" "	weiches Reisig,	

einzel und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

in **lassenmäßigen Münzsorten**, sowie unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

**Creditüberschreitungen sind unzulässig.**

Holzkaufgelber können von Vormittags 1/2 9 Uhr an berichtet werden.

Auskunft ertheilt der unterzeichnete Oberförster.

**Königl. Forstrevierverwaltung Bockau und Königl. Forstrentamt Eibenstock,**

am 11. October 1887.

Richter.

Wolfframm.